

BÜRGERTHEATER

Direktion: Ferdinand Exl — Erich Müller

Telephone: Tageskassa B-51-0-63 — Direktion B-50-5-72 — Stadtkassa K.3. Graben 28 U-22-4-45

EXL-BÜHNE

8^h

Mittwoch den 11. Dezember 1935

Letzte Abendaufführung

8^h

DIE ROSSKUR

Ein volkstümlicher Schwank in drei Aufzügen von Hans Raderer

In Szene gesetzt vom Oberspielleiter Eduard Röß

Rochus Doppelreiter, Bürgermeister	Ludwig Auer
Rordula, seine Frau	Pepi Marik
Christl, beider Tochter	Ilse Exl
Irene Fink	Anna Exl
Raffian Lipp, Kleinhäusler	Eduard Röß
Emerich Rogler, Viehhändler	Hans Kraker
Hansl, eines seiner Kinder	Udi Horst
Brenner	Franz Ludwig
Bärnthaler	Carl Praßnigger
Mogg	Leo Gasser
Sepp Socher, ein Bauernsohn	August Burger
Pankraz	Leonhard Auer
Jürg	Ernst Auer
Cilly	Pepi Göttnner
Erster Handwerksbursche	Hans Horn
Zweiter Handwerksbursche	Fritz Pichler

Spielt in der Gegenwart in einem alpenländischen Bauerndorfe

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Besuchen Sie in der Pause das gute Theaterbüfett. Volkstüml. Einheitspreise

Raffen-Eröffnung ½10 Uhr vorm. Anfang 8 Uhr Ende nach 10 Uhr

Donnerstag den 12. Dezember. Anfang 8 Uhr: Die politische Witwe

Ab Freitag den 13. Dezember, Anfang 8 Uhr:

Aufführung!

DER PFLAUMENKRIEG

Neuheit!

Eine Komödie in drei Akten (sieben Bildern) von Anton Hamit

Sonntag den 15. Dezember. Nachmittags 2 Uhr: Die Rosskur (Ganz billige Preise)

Nachmittags 5 Uhr: Vater Jakob (Ganz billige Preise)

Kartenvorverkauf an den Tageskassen im Theatergebäude (Tel. B-51-0-63) und in Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28 (Tel. U-22-4-45), sowie in sämtlichen Theaterkartenbüros (ohne Aufschlag)

Gedenket der hungernden Kinder! Spenden an die Herma von Schuschnigg-Fürsorge-Aktion